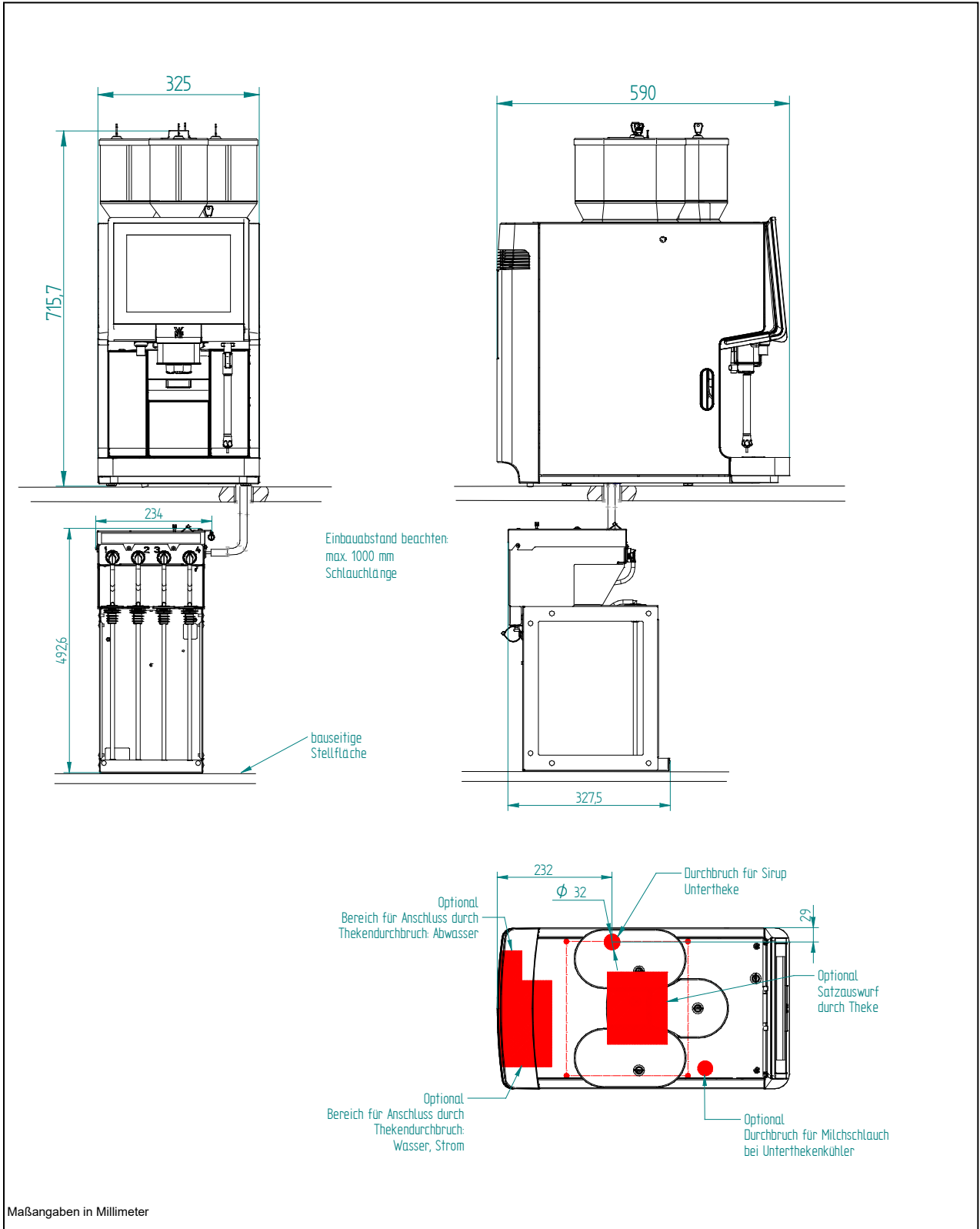


Planungsinfo WMF Sirupstation Untertheke für WMF 1500 S+ und WMF 5000 S+ mit dem Milchsystem Dynamic Milk



Allgemein: Einsatz- und Installationsbedingungen

Die bauseitigen Vorarbeiten für den elektrischen Anschluss, den Wasser- und den Abwasseranschluss sind vom Maschinenbetreiber in Auftrag zu geben. Sie müssen von konzessionierten Installateuren unter Beachtung der allgemeinen, der nationalen, sowie der örtlichen Vorschriften ausgeführt werden. Der WMF Service darf nur die Verbindung der Kaffeemaschine zu den vorbereiteten Anschlüssen herstellen. Er ist weder befugt bauseitige Installationsarbeiten durchzuführen, noch ist er für deren Durchführung verantwortlich. Ebenso sind WMF Servicetechniker nicht berechtigt, Durchbrüche und/oder Bohrungen an Arbeitsplatten/Theken oder deren Unterbauten durchzuführen. Die Potentialausgleichsklemme wird bei Bedarf vom WMF Service montiert.

Datenblatt WMF Sirupstation Untertheke für WMF 1500 S+ und WMF 5000 S+ mit dem Milchsystem Dynamic Milk

Übersicht:	Breite: 234 mm Höhe: 492 mm Tiefe: 327 mm Gewicht: ca. 10 kg
Bauseitige Vorarbeiten:	
Elektroanschluss:	Die Stromversorgung der Sirupstation erfolgt über die Kaffeemaschine. Die elektrische Verbindung der Sirupstation zur Kaffeemaschine erfolgt über den „Durchbruch für Sirup Untertheke“ gemäß Zeichnung.
Einbauabstände:	Aus Funktions-, Service- und Sicherheitsaspekten ist bei der Installation ein Mindestabstand von 50 mm zur Rückwand und seitlich zum Bauwerk oder zu WMF-fremden Bauteilen erforderlich. Sollen die Anschlüsse der Gerätschaften durch die Theke nach unten geführt werden, beachten Sie bitte den Platzbedarf der Leitungen, die den nutzbaren Raum im Unterbau einschränken können.
Belüftung:	Falls die Belüftungsmöglichkeiten begrenzt sind, muss für eine ausreichende Belüftung gesorgt werden (z. B. aktive Belüftung, zusätzliche Lüftungsschlitze/Öffnungen im Thekenbereich usw.). Be- und Entlüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden. Es muss unter Umständen für eine bauseitige Zwangsentlüftung gesorgt werden, um die bauseitig Wärmeabfuhr sicherzustellen.
Aufstellfläche:	Das Gerät muss auf einer waagerechten und standfesten, wasserresistenten und wärmeunempfindlichen Unterlage waagrecht aufgestellt werden. Das Gerät ist nicht zur Aufstellung auf einer Fläche geeignet, auf der mit einem Wasserschlauch, einem Dampfstrahlgerät, einem Dampfreiniger oder ähnlichen Geräten gespritzt oder gereinigt wird.
Installationsvorbereitung:	Die für die Installation der Sirupstation und die Verbindung zur WMF Kaffeemaschine erforderlichen Durchbrüche und Bohrungen in der Thekenplatte sind bauseitige Leistungen. Die Vergabe und Ausführung dieser Arbeiten erfolgt durch vom Besteller beauftragte Fachfirmen. Für die Montage unter der Theke muss bauseitig ein Regal-/Zwischenboden im Thekenunterbau – gemäß dem Vorschlag in der Installationszeichnung- vorhanden sein.
Schläuche:	Aus hygienischen Gründen ist die überschüssige Länge der Schläuche (abhängig vom Einbauabstand) an dem dafür vorgesehenen Winkel an der Sirupstation zu befestigen.
Sonstiges:	Umgebungstemperatur: + 5°C bis +35°C Max. Feuchtigkeit: 80% rel. Feuchtigkeit ohne Betauung Gerät nicht im Freien verwenden

Weitere Informationen wie die Betriebsanleitung, Sicherheitsdatenblätter und Zertifikate finden Sie unter:
<https://coffeeconnect2.wmf.com>

Sämtliche Angaben beziehen sich auf Maschinen/ Geräte der Standardausführung.
 Individuallösungen können vom Standard abweichen!